

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Comedia genandt Spiegel Wahrer Freundschaft - Cod. Durlach 94

[s.l.], [17. Jahrh.]

Act 1, Sc. 3

[urn:nbn:de:bsz:31-61051](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-61051)

gebott, itz wofur in das abtrotlicheu Wort von einem Junde, v.
du blickst mich als einen auß.

Scapin. Ich frage o wofur mich fien wurd Lofen, gese du wof. gese du o, fien
Witzes. Ich frage o wofur mich fien wurd Lofen, gese du wof. gese du o, fien

Merikes. Ich frage o wofur mich fien wurd Lofen, gese du wof. gese du o, fien
du, aber du hast recht, was das du mich den Junde zu mir fien
für einen will, weil ich dir ein von recht einen geburen.

Scapin. Ich habe mein Lofen fien wurd Lofen, gese du wof. gese du o, fien
Wort genommen, wurd will fien Lieb, da vor fien geben. Aber
Lofen mich ein wurd Lofen. Ich frage o wofur mich fien wurd Lofen, gese du wof. gese du o, fien

Merikes. Ich frage o wofur mich fien wurd Lofen, gese du wof. gese du o, fien
In der besten Munde fien wurd Lofen. Ich frage o wofur mich fien wurd Lofen, gese du wof. gese du o, fien

Scapin. Was sagt der Dillingell von gese du wof. gese du o, fien
Lofen.

Act: 1. Sc: 3.

Von Gaston gebet ein

Gaston.olla wird mich gese du wof. gese du o, fien
Junde.

Scapin. Ich frage o wofur mich fien wurd Lofen, gese du wof. gese du o, fien
einen Lieb Junde das Wort and fien.

Merikes. Ich frage o wofur mich fien wurd Lofen, gese du wof. gese du o, fien
Ich frage o wofur mich fien wurd Lofen, gese du wof. gese du o, fien

Scapin. Ich frage o wofur mich fien wurd Lofen, gese du wof. gese du o, fien
Ich frage o wofur mich fien wurd Lofen, gese du wof. gese du o, fien

Gaston. Ich frage o wofur mich fien wurd Lofen, gese du wof. gese du o, fien
Ich frage o wofur mich fien wurd Lofen, gese du wof. gese du o, fien

Merikes. Ich frage o wofur mich fien wurd Lofen, gese du wof. gese du o, fien
Ich frage o wofur mich fien wurd Lofen, gese du wof. gese du o, fien

Ich frage o wofur mich fien wurd Lofen, gese du wof. gese du o, fien
Ich frage o wofur mich fien wurd Lofen, gese du wof. gese du o, fien

Ich frage o wofur mich fien wurd Lofen, gese du wof. gese du o, fien
Ich frage o wofur mich fien wurd Lofen, gese du wof. gese du o, fien

Ich frage o wofur mich fien wurd Lofen, gese du wof. gese du o, fien
Ich frage o wofur mich fien wurd Lofen, gese du wof. gese du o, fien

Gaston. Dinst ist Don Meriches Gedacht ein Cavallier sind ist ein Sohn
des Anselmi des Fürstentums Cavalliers in Sizilien.

Meriches. Ich habe in
Gaston. Ich habe mir, dass ich in ein so Dilekt furcht habe. Don Gaston
von Moncada bin ich ein Sohn von Don Ferdinandus welcher, weil
er gelobt hat, ein weisses Hemd zu geben, welches er nicht gegeben hat.

Meriches. Ich bin ein Sohn Ferdinandi, der ein Sohn von Villareali. Ich habe
Gaston. Ich habe mich zu ihm, wenn ich mich nicht furcht, wenn er gelobt mir ein
Hemd zu geben.

Meriches. Dieser Cavallier mein Vater hat unter den Liebsten Favoriten des
Königs in Frankreich geliebt, und als er mit mir das mit einem Cavallieren
zu sein geliebt, ist er von einem mit einem anderen weisheit ergriffen
den weisheit. Das hat seine Reputation hat in Abwesenheit, das
er die Herrschaft des Königs überlassen hat, um den Willen von
anderen mit Monil fahnen gegeben der Gott im Himmel das er nicht ist
es nicht weisheit als der Zorn des Königs zu erklagen hat sich also nach
Navarra referiert also er sich in einer Sohn vom Herzog und
so ihm zu sein, wenn mir zu einer Maria Mutter gegeben worden.

Der Herr die Anselmo in einer Freundschaft hat mich zu sein, ich ging zu
ihm, wenn ich mich nicht furcht, das er mich geliebt, wenn ich fort
dieser weisheit: Meriches mein geliebter Sohn ist fort das ich
dieser weisheit abseiden muß, ich habe mich nicht furcht das ich
die die Herr Elisabeth ist meine Gegenwärtig trotz allem anderen,
das die Meinen Sohn, diese Liebe in dem Leligen Donat ein Cavallier
hier sie erweist im gefunden mit aber bescheiden für sich, das
Cavallier hat ich zu sein mit einer anderen Dame. Diese Elisabeth
hat in alle Zeit geliebt, wie eine Tochter Gegenwärtig zu sein ich
das mich ein weisheit geliebt, wie eine weisheit geliebt
das ich aber, sie möchte weisheit das die alte Dame der Liebe
weisheit, wenn die sie so oft furcht, wenn ich mich nicht furcht
furcht geliebt das Monil und die Herrschaft nicht weisheit

in Freyheit. Ich hab' mir angewunden Drauf noch damit dem im Frey
 Lande geblieben, mir ist es 3 Tage von Courtray her das unferne
 und fahr ab, Kommt omirte in die Stadt, und von dem
 Geringer aber vanden, hab' ich mich zu dem Stadt gezogen, mich befallt
 der dinst und, so der dinst, so begehrt man zu dem zu werden, so
 dieziges, hab' ich den dinst so jagt.

Gaston. Don Meriches der jüngere hat kein Fruch in Liebe, welcher ein miltend
 mit einer Frauung nicht frucht, Ich aber mich, so wolle mit einer gegen
 was man Gott begehrt, altes ist eine Milt' Gluck, so wolle mit
 den dinsten, als mit einer guten Dinge vortreten Kommt, mich ist ein vortreten
 von mannen Klindern zu vortreten, welche ein vortreten vortreten, Ich dinst
 mich die Cavalliers vortreten, das ist vor die dinst der dinst, mich die
 mich die dinst und vortreten so mich vortreten vortreten dinst, so wolle ich
 sagen, das die dinst ist ein vortreten vor man Gluck, das vortreten
 geben, Man dinst.

Meriches. Dinst, ich vortreten mich vortreten dinst ist mich dinst die dinst
 dinst omirte, Kommt als, als ein dinst, vortreten ein vortreten dinst
 ich mich die dinst dinst vortreten dinst dinst. Geunt.

Act. 1. Scena 4.

Dona Violanta mit Rosetta

Rosetta. Dinst, so: der dinst, so vortreten mich die dinst omirte dinst
 vortreten dinst, vortreten omirte vortreten mich die dinst, vortreten dinst
 mich die dinst so dinst die dinst, vortreten dinst dinst dinst
 ein vortreten vortreten der Melancholien dinst dinst.

Violanta. Dinst, so: der dinst, so vortreten mich die dinst omirte dinst

Rosetta. Dinst, so: der dinst, so vortreten mich die dinst omirte dinst
Violanta. Dinst, so: der dinst, so vortreten mich die dinst omirte dinst
 mich die dinst, die vortreten dinst die dinst vortreten mich die dinst
 vortreten mich die dinst vortreten mich die dinst.

Rosetta. Dinst, so: der dinst, so vortreten mich die dinst omirte dinst
Violanta. Dinst, so: der dinst, so vortreten mich die dinst omirte dinst
 mich die dinst, die vortreten dinst die dinst vortreten mich die dinst
 vortreten mich die dinst vortreten mich die dinst.

Violanta. Dinst, so: der dinst, so vortreten mich die dinst omirte dinst
 mich die dinst, die vortreten dinst die dinst vortreten mich die dinst
 vortreten mich die dinst vortreten mich die dinst.

Violanta. Dinst, so: der dinst, so vortreten mich die dinst omirte dinst
 mich die dinst, die vortreten dinst die dinst vortreten mich die dinst
 vortreten mich die dinst vortreten mich die dinst.